

29. & 30. Mai 2010

Bundesgymnasium Tamsweg

Freier Eintritt!

KONZERT

Wertung

PRO BLASMUSIK

www.blasmusik-salzburg.at



LIEBE BLASMUSIKFREUNDE IM BUNDESLAND SALZBURG!

Nach sechs Jahren findet die Landeskonzertwertung des Salzburger Blasmusikverbandes wiederum im südlichsten Bezirk unseres Bundeslandes, im Lungau, statt.

Insgesamt 15 Musikkapellen, davon 14 aus dem Bundesland Salzburg, sowie die MK – Anras aus Osttirol, stellen sich einer hochkarätigen, internationalen Fachjury. Die Teilnahme an der Landeskonzertwertung leistet für jedes einzelne Blasorchester einen großen Beitrag zur musikalischen Weiterentwicklung und Fortbildung. Jede Musikkapelle bereitet sich intensiv auf diesen Bewerb vor, wobei fast alle Musikkapellen das Angebot des Salzburger Blasmusikverbandes in Anspruch nehmen, im Vorfeld mit qualifizierten Gastreferenten zu arbeiten.

Die gemeldeten Musikkapellen aus dem Pongau, der Stadt Salzburg, aus dem Lungau und aus Osttirol werden vom fünfköpfigen Jurorenteam nach 10 verschiedenen Kriterien fair bewertet werden.

Bereits zum wiederholten Mal wird bei diesem Landeswettbewerb ein Sonderpreis – diesmal ist es der „Böhmische Walzer“ – vergeben.

Die Musikkapellen mit der höchsten Punkteanzahl in den einzelnen Stufen werden für ihre Teilnahme mit wertvollen Preisen belohnt:

- Preise im Gesamtwert von ca. 7.500 Euro werden vergeben!

Für ihre Großzügigkeit gebührt folgenden Lungauer Firmen bzw. Institutionen großer Dank: „Erlebnisberg Großeck – Speiereck, Ferienregion Lungau, Lungauer Raiffeisenbanken und Tamsweger Wirtschaft“.

Ebenso bedanke ich mich bei den verantwortlichen Funktionären der Bürgermusik Tamsweg für die gute und gedeihliche Zusammenarbeit bei der Organisation dieser bedeutenden Veranstaltung sowie bei Herrn Direktor Prof. Mag. Johann Posch vom Bundesgymnasium Tamsweg für die Möglichkeit, die Räumlichkeiten zu benutzen.

Der größte Dank ergeht aber an alle Kapellmeister, Obmänner sowie an alle Musikanten/innen, die sich zur Teilnahme entschlossen haben.

Ich wünsche jeder einzelnen Musikkapelle den bestmöglichen Erfolg!

PETER TRATTNER

Landesobmannstellvertreter und
Bezirksobmann Lungau

ÜBER DEN WETTBEWERB „PRO BLASMUSIK“

Bewertungskriterien

1. Stimmung und Intonation
2. Ton- und Klangqualität
3. Phrasierung und Artikulation
4. Spieltechnische Ausführung
5. Rhythmische Ausführung und Zusammenspiel
6. Tempo und Agogik
7. Dynamische Differenzierung
8. Klangausgleich und Registerbalance
9. Interpretation und Stilempfinden
10. Künstlerisch- musikalischer Gesamteindruck

Besetzungsrichtlinien

- ❖ Stufe A: offen
- ❖ Stufe B: mind. 3-stimmiger Begleitsatz (Harmonie)
- ❖ Stufe C: Saxophonsatz (2 Alt, 1 Tenor), Oboe und Bassklarinette verpflichtend, Fagott und Baritone sax wünschenswert
- ❖ Stufe D und E: vollständiges symphonisches Blasorchester

Zeitliche Vorgaben

Gesamtspielzeit für Pflichtstück und Selbstwahlstück:

Stufe A - mind. 7 Minuten

Stufe B - mind. 9 Minuten

Stufe C - mind. 13 Minuten

Stufe D - mind. 19 Minuten

Bei Nichteinhaltung dieser Zeitvorgaben wird pro Minute 1 Punkt von der Gesamtwertung abgezogen.

Zur Erreichung der Gesamtspielzeit können auch zwei Selbstwahlstücke gespielt werden. Die Selbstwahlstücke müssen dem Schwierigkeitsgrad der jeweiligen Leistungsstufe angepasst sein und dem Landeskapellmeister vorgelegt werden.

Bewertung

Diese Konzertwertung wird in „Offener Wertung“ durchgeführt, d.h. die Juroren geben die Punktezahl (max. 100 Punkte sind möglich) sofort nach Ende des Musikvortrages bekannt. Die jeweils beste und schlechteste Wertung der Juroren wird gestrichen. Wenn gewünscht, wird jedem Kapellmeister eine persönliche mündliche Rückmeldung gegeben.



DIE JURY

Johnny Ekkelboom



1953 in Enschede (Niederlande) geboren, studierte Klarinette und Kammermusik. Im Jahre 1978 begann er seine

Dirigentenlaufbahn und studierte 1986 Orchesterdirigat bei Sef Pijpers. Nach Deutschland kam Ekkelboom im Juni 1994, dort ist er als Stadtkapellmeister in Memmingen sehr erfolgreich (u.a. im Jahr 2000 beim 4. Deutschen Orchesterwettbewerb in Karlsruhe).

Alexander Veit



- Mitglied des Südtiroler Holzbläserensembles Classic Quintet
- Künstlerischer Leiter und Dirigent der Symphonic Winds
- Künstlerischer Leiter des Internationalen

Brassfestivals von Meran

- Kapellmeister der Stadtkapelle Bozen
- Direktor der Musikschule Meran
- Preisträger des Internationalen Dirigentenwettbewerbes 2000 in Grenchen (CH)
- Gastdirigent und Wettbewerbsjuror

Hans Schadenbauer



Nach der künstlerischen Reife im Fach Klarinette an der Wiener Hochschule für Musik und darstellende Kunst, Kompositionsstudium am Konservatorium der Stadt Wien. Während der Zeit als Leiter der Militärmusik

Burgenland Lehrauftrag am Joseph – Haydnkonservatorium in Eisenstadt im Fach Klarinette und Lehrgang für Blasorchesterleiter.

Mit der Gardemusik Wien konzertierte Hans Schadenbauer in den schönsten Konzertsälen der Welt, nämlich im Goldenen Saal des Musikvereines und im Wiener Konzerthaus.

Zur Aufführung gelangten Werke der Avantgarde, der Klassik, Romantik und der Österreichischen Unterhaltungsmusik.

Seit der Beendigung seiner aktiven Dienstzeit als Chef der Gardemusik leitet Hans Schadenbauer das Original C. M. Ziehrer – Orchester und widmet sich voll und ganz der authentischen und stilgerechten Interpretationspraxis der Österreichischen Unterhaltungsmusik.

Klaus Rappl



1942 in Thomasroith (OÖ) geboren. Sein Musikstudium absolvierte er am Mozarteum in Salzburg und am Brucknerkonservatorium Linz. Von 1961 bis 1965 war er

Posaunist bei der Oberösterreichischen Militärmusik und von 1965 bis 1985 im Brucknerorchester Linz. Es folgten Jahre als Lehrer für Posaune, Musikschuldirektor und Direktor Stv. im Oö. Landesmusikschulwerk. Seit 1996 ist er Landeskapellmeister Stellvertreter im Oberösterreichischen Blasmusikverband und Mitglied der Europäischen Musikkommission CISM, verantwortlich für "Traditionelle Blasmusik, böhmisch-mährischer Stilrichtung".

Über zwanzig Jahre war er künstlerischer Leiter der Blaskapelle "Vöcklamusikanten" und des MV Leonstein.

Alois Vierbach



1939 in Flattach (Kärnten) geboren, 1959 Präsenzdienst bei der MilMus Kärnten, 1960 Studium am Kärntner Landeskonservatorium

(Trompete, Klavier, Theorie und Ensembleleitung), 1972 Künstlerische Diplomprüfung und Übernahme der Stadtkapelle Feldkirchen, 1973 Gründung und Aufbau der Landesmusikschule Feldkirchen, 1982 Landesjugendreferent Kärnten, 1989 Bundesjugendreferent, 1994 - 2002 Leitung der Stadtkapelle Klagenfurt.

PROGRAMMABLAUF - SAMSTAG 29. MAI 2010

09:45 Uhr: Begrüßung und Eröffnung der Konzertwertung

TRACHTENMUSIKKAPELLE FORSTAU	Zeit: 10:00 Uhr
Kapellmeister: Wilfried Lanner	Stufe: A = leicht
Pflichtstück: <i>Cumberland Cross (Carl Strommen)</i>	
Selbstwahlstück: <i>Bergheimat (Sepp Tanzer)</i>	

BÜRGERMUSIK TAMSWEG	Zeit: 10:30 Uhr
Kapellmeister: Helmut Pertl	Stufe: C = mittel - schwer
Pflichtstück: <i>The New Village (Kees Vlak)</i>	
Selbstwahlstück: <i>Fesche Geister (C. M. Ziehrer)</i>	

BÜRGERMUSIK ST. MICHAEL	Zeit: 11:20 Uhr
Kapellmeister: Mag. Horst Aigner	Stufe: C = mittel - schwer
Pflichtstück: <i>Camelot (Siegmond Andraschek)</i>	
Selbstwahlstück: <i>Mantua (Otto M. Schwarz)</i>	

MUSIKVEREIN ST. ANDRÄ/LUNGAU	Zeit: 12:00 Uhr
Kapellmeister: MMag. Markus Maier	Stufe: B = mittel
Pflichtstück: <i>Adebars Reise (Markus Götz)</i>	
Selbstwahlstück: <i>Frühlingsouvertüre (Johann Österreicher)</i>	
Sonderpreis Leistungsstufe: B = mittel	
Sonderpreis Musikstück: <i>Freudentränen-Walzer (Franz Watz)</i>	

MUSIKKAPELLE HOHENSALZBURG	Zeit: 12:35 Uhr
Kapellmeister: Robert Stelzer	Stufe: B = mittel
Pflichtstück: <i>La Storia (Jacob de Haan)</i>	
Selbstwahlstück: <i>Festival Pictures (Josef Bönisch)</i>	

MUSIKKAPELLE ANRAS (OSTTIROL)	Zeit: 13:05 Uhr
Kapellmeister: Erich Pitterl	Stufe: D = schwer
Pflichtstück: <i>The Dream of Freedom (Herbert Marinkovits)</i>	
Selbstwahlstück: <i>2nd Suite in F (Gustav Holst, arr. Colin Matthews)</i>	
Sonderpreis Leistungsstufe: D = schwer	
Sonderpreis Musikstück: Für Dich (Rudi Fischer, arr. Franz Watz)	

PAUSE

MUSIKVEREIN THOMATAL	Zeit: 16:00 Uhr
Kapellmeister: Peter Stiegler	Stufe: A = leicht
Pflichtstück: <i>Sinfonietta Classica 1. Satz Allegro, 3. Satz Vivace (Werner Brüggemann)</i>	
Selbstwahlstück: <i>Antigua Bay - Overture for Band (Ed Huckeby)</i>	
Sonderpreis Leistungsstufe: A = leicht	
Sonderpreis Musikstück: Letztes Abendrot (Peter Schad)	

TRACHTEN- UND SCHÜTZENMUSIKKAPELLE LESSACH	Zeit: 16:30 Uhr
Kapellmeister: Eduard Macheiner	Stufe: A = leicht
Pflichtstück: <i>Festliche Eröffnung (Karl-Heinz Promitzer)</i>	
Selbstwahlstück: <i>Euphonia Ouvèture (Adolf Vancura)</i>	
Sonderpreis Leistungsstufe: A = leicht	
Sonderpreis Musikstück: Letztes Abendrot (Peter Schad)	

TRACHTENMUSIKKAPELLE GÖRIACH	Zeit: 17:00 Uhr
Kapellmeister: Hannes Winkler	Stufe: B = mittel
Pflichtstück: <i>Klingendes Land (Sepp Tanzer)</i>	
Selbstwahlstück: <i>Sommerfest Ouvèture (Sepp Neumayr)</i>	

BAUERNMUSIKKAPELLE ST. JOHANN/PG	Zeit: 17:30 Uhr
Kapellmeister: Roland Höller	Stufe: D = schwer
Pflichtstück: <i>Overture to a new Age (Jan de Haan)</i>	
Selbstwahlstück: <i>Music for a Festival (Philip Sparke)</i>	

PROGRAMMABLAUF - SO. 30. MAI 2010

TRACHTENMUSIKKAPELLE UNTERBERG	Zeit: 09:30 Uhr
Kapellmeister: Armin Fingerlos	Stufe: B = mittel
Pflichtstück: Weana G'müath (Johann Schramml)	
Selbstwahlstück: Der Waldsänger (Josef Abwerzger)	
Sonderpreis Leistungsstufe: B = mittel	
Sonderpreis Musikstück: Freudentränen-Walzer (Franz Watz)	

BÜRGERMUSIK MAUTERNDORF	Zeit: 10:05 Uhr
Kapellmeister: Günther Binggl	Stufe: B = mittel
Pflichtstück: Adebars Reise (Markus Götz)	
Selbstwahlstück: Klingendes Land (Sepp Tanzer)	

SALZLECKER TRACHTENMUSIKKAPELLE SCHWARZACH	Zeit: 10:35 Uhr
Kapellmeister: Alexander Rainer	Stufe: B = mittel
Pflichtstück: Klingendes Land (Sepp Tanzer)	
Selbstwahlstück: Kleine Ungarische Rhapsodie (Alfred Bösendorfer)	

KAMERADSCHAFTSMUSIKKAPELLE BAD HOFGASTEIN	Zeit: 11:05 Uhr
Kapellmeister: Reinhold Langegger	Stufe: B = mittel
Pflichtstück: Klingendes Land (Sepp Tanzer)	
Selbstwahlstück: Slovenia Overture (Alfred Bösendorfer)	
Sonderpreis Leistungsstufe: B = mittel	
Sonderpreis Musikstück: Frohe Stunden (Sepp Neumayr)	

TRACHTENMUSIKKAPELLE ZEDERHAUS	Zeit: 11:40 Uhr
Kapellmeister: Roman Gruber	Stufe: C = mittel - schwer
Pflichtstück: Eine Nacht in Venedig (Johann Strauß Sohn)	
Selbstwahlstück: Appalachian Overture (James Barnes)	
Sonderpreis Leistungsstufe: D = schwer	
Sonderpreis Musikstück: Für Dich (Rudi Fischer, arr. Franz Watz)	

Sprecher an beiden Tagen:

Peter Trattner

Landesobmannstellvertreter und Bezirksobmann Lungau



Änderungen im Programmablauf vorbehalten!

SONDERPREIS

Zur Förderung spezieller musikalischer Aspekte in der Blasmusik haben alle Teilnehmer die Möglichkeit, bei der Vergabe eines Sonderpreises im Bereich „**Böhmischer Walzer**“ freiwillig mitzumachen.

Bezirksobmann Peter Trattner hat sich sehr bemüht, wertvolle Sonderpreise aufzutreiben.

Die jeweiligen Kapellen mit der höchsten Punkteanzahl in den einzelnen Stufen erhalten folgende Sonderpreise:

1. Ein gratis Schitag für eine gesamte Musikkapelle am Erlebnisberg „Großeck – Speiereck“ mit dazugehörigem Essen und Getränken im Wert von ca. € 2.500,--
2. Ein Flügelhorn oder eine Trompete im Wert von € 2.000,-- bis € 2.500,--
3. Eine Klarinette im Wert von € 2.000,-- bis € 2.500,--

Die Überreichung der Sonderpreise an die Siegerkapellen erfolgt im Beisein der Sponsoren beim Festakt des Bezirksmusikfestes am Sonntag dem 5. September 2010 in Unternberg.

Der Salzburger Blasmusikverband bedankt sich bei folgenden Firmen bzw. Institutionen für die wertvollen Preise

Erlebnisberg „Großseck – Speiereck“ und Ferienregion Lungau



Lungauer Raiffeisenbanken und Raiffeisenverband Salzburg



Tamsweg Wirtschaft



Musikhaus Lechner und Lienbacher



DER SALZBURGER BLASMUSIKVERBAND BEDANKT SICH BEI FOLGENDEN
INSTITUTIONEN / UNTERNEHMEN FÜR DIE UNTERSTÜTZUNG:



IMPRESSUM

Salzburger Blasmusikverband | ZVR: 765498010 | Zugallistraße 12, 5020 Salzburg
Tel: + 43 (0)662 8042 2614 | Mail: office@blasmusik-salzburg.at | Web: www.blasmusik-salzburg.at

Titelbild: © Salzburger Blasmusikverband

Redaktion: Ursula Schumacher, Roman Gruber